

TRAUMAHILFE NETZWERK  
 Augsburg & Schwaben e.V.  
 im Haus Tobias  
 Stenglinstraße 7  
 86156 Augsburg  
 Tel.: 0821/44409484  
 Fax: 0821/44096-40  
 E-Mail: info@traumahilfe-augsburg.de  
[www.traumahilfe-augsburg.de](http://www.traumahilfe-augsburg.de)



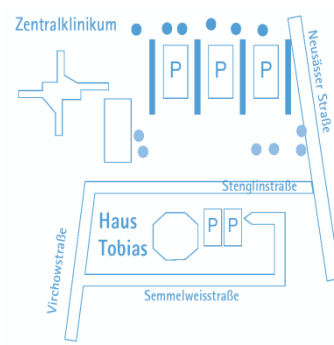
**TRAUMAHILFE**  
 AUGSBURG NETZWERK SCHWABEN

### Wegbeschreibung

Das Haus Tobias erreichen Sie mit öffentlichen Verkehrsmitteln vom Hauptbahnhof Straßenbahn Linie 4 Richtung Augsburg Nord bis Haltestelle Wertachbrücke, weiter mit Straßenbahnlinie 2 Richtung Augsburg West, Haltestelle Stenglinstraße.

Die Buslinie 32 fährt direkt vom Augsburger Hauptbahnhof zum Zentralklinikum (Fahrzeit etwa 20 Minuten) im Viertelstunden-Takt

mit dem PKW  
 Bitte folgen Sie den Schildern „Klinikum“ bzw. Zentralklinikum  
 Der Parkplatz Haus Tobias ist nur noch über die Semmelweisstraße erreichbar (siehe Plan)



## Curriculum Traumapädagogik und Traumazentrierte Fachberatung

Modul 1:	14. - 15.06.2016
Modul 2:	28. - 29.09.2016
Modul 3:	29. - 30.11.2016
1. Supervision:	10.01.2017
Modul 4:	24. - 25.01.2017
2. Supervision:	08.03.2017
Modul 5:	20. - 21.02.2017
Modul 6:	25. - 26.04.2017
3. Supervision:	27.06.2017

### Dozenten

**Maria Johanna Fath**  
 Dipl. Theologin,  
 Systemische Familientherapeutin,  
 Traumatherapeutin, Psychotherapie (HPG),  
 Supervision und Organisationsentwicklung

**Prof. Dr. Andrea Kerres**  
 Psychologische Psychotherapeutin,  
 Traumatherapeutin, Supervision und  
 Organisationsentwicklung

**und weitere Referenten.**

## Inhalte der Module

Neben den Grundlagenkenntnissen der Traumapädagogik, Neuropsychologie und der Stressverarbeitung werden praxisnahe Interventionen auf verbaler und nonverbaler Ebene vermittelt und erprobt. Darüber hinaus ist uns eine nachhaltige Implementation der Inhalte in die Strukturen der Praxis wichtig. Daher werden die Teilnehmer traumapädagogische Projekte entwickeln und durchführen. Somit ist neben dem Wissenserwerb die Umsetzung des Gelernten unter Supervision ein wesentlicher Schwerpunkt.

## Zielgruppe

Mitarbeiter in psychosozialen, medizinischen und pädagogischen Berufen. Die Zusammensetzung der Weiterbildungsgruppe mit TeilnehmerInnen aus unterschiedlichen Praxisfeldern ist konzeptionell erwünscht.

## Teilnahmevoraussetzung

- abgeschlossene Berufsausbildung, die für die Arbeit im psychosozialen Bereich qualifiziert
- mindestens drei Jahre Berufserfahrung in einem relevanten Praxisfeld (in anderen Fällen persönliche Absprache notwendig)
- die Möglichkeit, die erworbenen Kenntnisse aktuell in die Praxis umzusetzen
- eigene psychische Stabilität

## Rahmen der Weiterbildung

Die Weiterbildung entspricht in Inhalt und Struktur den aktuellen Standards der Deutschsprachigen Gesellschaft für Psychotraumatologie (DeGPT) und den Standards der BAG Traumapädagogik

Die Weiterbildung findet berufsbegleitend statt und umfasst

- 6 Module an jeweils 2 Tagen von 9.30 - 17.30 Uhr
- 3 Supervisionstage jeweils von 9.30 - 17.30 Uhr
- Abschlusskolloquium mit Zertifikat

Sie können die Fortbildung auch ohne Kolloquium abschließen und erhalten dann kein Zertifikat, sondern eine Teilnahmebestätigung.

## Wo:

TRAUMAHILFE NETZWERK  
Augsburg & Schwaben e.V.  
im Haus Tobias, Stenglinstraße 7, 86156 Augsburg

## Kosten

Curriculum: 1.900,00 EUR, zahlbar in vier Raten  
Kolloquium: 150,00 EUR

## Zertifizierungsvoraussetzungen -

analog den Richtlinien der Deutschen Gesellschaft für Psychotraumatologie, Bundesarbeitsgemeinschaft Traumapädagogik (DeGPT, BAG /TP):

- die Teilnahme an allen Fortbildungseinheiten und Supervisionen
- die schriftliche Dokumentation und mündliche Vorstellung eines Falles incl. einer Videoaufzeichnung
- die theoriegeleitete schriftliche Ausarbeitung eines traumaspezifischen Projektes
- Abschlusskolloquium  
Die Zulassung zum Kolloquium erfolgt nach erfolgreicher und vollständiger Absolvierung der o.g. Seminare incl. der drei Supervisionen. Alle schriftlichen Unterlagen müssen zudem als ausreichend erfolgreich durch die Fortbildungsleitung bewertet worden sein. Die Prüfung erfolgt durch die Fortbildungsleitung. Dauer max. 90 Minuten in Kleingruppen.

## Verbindliche Anmeldung bis spätestens 12.05.2016

- per eMail an:  
info@traumahilfe-augsburg.de
- schriftlich an das Traumahilfe Netzwerk

unter Angabe Ihrer Daten laut Anmeldeformular.  
Mit der Anmeldebestätigung erhalten Sie die Aufforderung zur Zahlung der Kursgebühren.

Bei Abmeldung bis 2 Wochen vor dem Beginn der Veranstaltung wird eine Bearbeitungsgebühr von 30,00 € einbehalten, danach ist der komplette Betrag fällig.

## 1. Modul –

- Einführung in die Traumapädagogik
- Geschichte der Traumapädagogik sowie berufspolitischer Hintergrund
- Abgrenzung Traumapädagogik - Traumatherapie (Methoden der Traumatherapie)
- Begriffe psychischer Traumatisierung (Definitionen, Diagnostik)
- Prozesse und Folgen von Traumatisierung auf der Basis Neurowissenschaftlicher Grundlagen und Aspekte
- Implementation von Traumapädagogik in institutionelle Strukturen (Projektmanagement: Planung, Durchführung und Evaluation entsprechender Projekte in der tätigen Institution), Reflexion der eigenen Haltung zum Thema an Hand u.a. eines eigenen Projektes

## 2. Modul –

- Modelle der Traumapädagogik und Beratung (Beziehungsaufbau, Bedeutung der Anamnese für den Prozess, Diagnostik, Prozessplanung, Evaluation)
- Psychoedukation als Baustein der Traumapädagogik
- Bindung und Trauma
- Reflexion der eigenen Bindungserfahrungen und seine Auswirkungen
- Reflexion des eigenen Handelns im Beruf bzw. im eigenen Projekt

## 3. Modul –

- Stabilisierung über verschiedene Zugänge wie: Musik, Kunst, Körper
- Kulturelle Hintergründe und seine Auswirkung auf die Stabilisierung
- Aufgreifen eines aktuellen, gesellschaftspolitischen Themas als potentielles Arbeitsfeld für den Traumafachberater wie z.B. im Moment: Flucht und Trauma
- Reflexion des Projekt bzgl. der Integration der Inhalte aus diesem Modul

## 4. Modul –

- Soziale Stabilisierung Techniken der Affektregulation wie z.B.: Kognitive, Hypnotherapeutische Techniken, Distanzierungstechniken, Selbstberuhigungstechniken, Sreentechnik, Arbeit mit inneren Ressourcen sowie deren Umsetzung im Einzel - und Gruppensetting
- Rechtlich relevante Grundlagen

## 5. Modul –

- Trauma im System einer Institution (Sekundäre Traumatisierung)
- Trauma im System Familie
- Akute und komplexe Traumatisierungen - Möglichkeiten des Handelns
- Reflektion der eigenen Rolle

## 6. Modul –

- Traumaspezifische Krisenintervention bei dissoziativen, selbstschädigenden und suizidalem Verhalten
- Reflexion der eigenen Möglichkeiten und Grenzen im Beratungsprozess bzw. in der Institution (Projekt)

# Anmeldung

bis spätestens 12.05.2016

Ich melde mich für das **Curriculum in 6 Modulen** ab  
14.06.2016 verbindlich an:

Name,  
Vorname: \_\_\_\_\_

Straße: \_\_\_\_\_

PLZ/Ort: \_\_\_\_\_

Tel.-Nr.:  
\_\_\_\_\_

eMail: \_\_\_\_\_

Ausbildungen: \_\_\_\_\_

berufliche  
Tätigkeit: \_\_\_\_\_

seit: \_\_\_\_\_

Arbeitsstätte: \_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_  
Datum, Unterschrift

TRAUMAHILFE NETZWERK  
Augsburg & Schwaben e.V.  
Stenglinstr. 7  
86156 Augsburg